

Auch Kontoguthaben kann an Wert verlieren

So altbekannt das Prinzip des Sparens ist, die Bedingungen für den langfristigen Vermögensaufbau haben sich in den letzten Jahren stark verändert. Dafür sorgen insbesondere die Zinslage und die Inflation.



Tiefe bis negative Zinsen

Noch in den 1990er-Jahren bewegten sich die Leitzinsen in der Schweiz um 5% – das Sparen auf dem Bankkonto lohnte sich richtig. Heutzutage haben wir es im Markt mit Tiefst- bis Negativzinsen zu tun; das Kontosparen verliert an Attraktivität.



Inflation

Bei der Inflation bzw. der Teuerung handelt es sich um eine feste Komponente innerhalb des Wirtschaftssystems. Sind die Inflationsraten höher als der Kontozins, verlieren alle Kontosparerinnen und -sparer real Geld – selbst, wenn das Konto noch einen bescheidenen Zins abwirft.



Wer clever spart, legt an

Deshalb gilt: Wer sein Vermögen renditeorientiert und risikobewusst aufbauen resp. bewirtschaften will, findet den Schlüssel für den langfristigen Erfolg im Anlegen bzw. Investieren in die Finanzmärkte. Mit einem wachsenden Sortiment haus eigener Anlagefonds, mit den SZKB-Planlösungen (Fondssparplan, Investplan, Entnahmepan) sowie vielfältigen Vermögensverwaltungsmandaten bietet Ihnen die Schwyzer Kantonalbank attraktive und zeitgemässe Anlageformen – dies in Kombination mit einer hohen Anlagekompetenz (Beratung, Research, Portfolio Management etc.)

